



Projekte leben vom Mitmachen von, durch und mit anderen Menschen. Meist geschieht dieses ehrenamtlich. Und zumeist im Auftrag für jemanden, Institutionen und/oder eine Sache. Neudeutsch oftmals als „Charity“ bezeichnet, sammeln diese Initiativen oder auch Vereine Spenden. Sportliches Engagement gepaart mit dieser Zielsetzung Gutes für andere zu tun verbindet die Athletinnen und Athleten von **Team Cyclingpower**.



Das Projekt entstand vor ein paar Jahren, als Gründer Mark Holtkamp familiär bedingt auf der Onkologie mit Leukemie erkrankte Kinder gesehen habe. *„Ich bin zu der Zeit viel Rad gefahren, als Hobby und zum Spaß. Mir kam die Idee „warum sollte man dem Training nicht einen tieferen Sinn geben, also den Sport bzw. das Training für einen guten Zweck einsetzen?“* Seit dem sei er stets auf der Suche nach Fahrerinnen und Fahrern, die sich radelnd gegen Krebs bei Kinder und für Leukämieforschung einsetzen wollen.

Seit August 2013 ist aus Team Cyclingpower ein „e.V.“, ein **eingetragener Verein** geworden, um die **Gemeinnützigkeit** dieses Projektes zu unterstreichen. *„Die Idee das Ganze als Verein aufzuziehen kam etwa vor einem Jahr,“* meint Holtkamp. *„Vor allem aus rechtlichen Gründen.“* Seit Anfang des Jahres habe er die in Radsportkreisen bekannten **orangenen Armbänder** anfertigen lassen und auch T-Shirts sowie Sporthosen für einige Sportler im Lauf- und Triathlonbereich bestellt. *„Es ist schön zu sehen, wie die Arbeit honoriert wird und sich immer mehr Sportlerinnen und Sportler für das Projekt einsetzen. Dabei konzentrieren wir uns nicht mehr nur auf den Radsport. Natürlich sind SportlerInnen aus sämtlichen Sportarten bei uns herzlich willkommen.“*

Ziel der Athletinnen und Athleten ist es, bei verschiedenen Rennen und Wettkämpfen Geld zu sammeln, bzw. Prämien und/oder Spenden einzufahren für krebskranke Kinder zu spenden.



So sind die „Cyclingpower“-member z.B. bei Straßen- wie Geländeradrennen, Lauf- und Triathlonveranstaltungen, Schwimmwettkämpfen oder auch im Leichtathletikbereich vertreten. *„Besonders freut es mich, dass ein Hamburger Turnverein sich in den Dienst der Sache stellt. Vielen Dank für diesen Support!“* berichtet Holtkamp nicht ohne Stolz. Auch aus unserer Redaktion sind bereits mehrere aktive Mountainbiker mit dem stets orangenen Bändchen unterwegs.



Vorgestellt: Team Cyclingpower

Hauptzweck sind Spenden für die [Kinderkrebshilfe Borken Weseke e.V. „Horizonte“](#) . Spenden kann jeder. Zum einen auf das Spendenkonto von Team Cyclingpower (KNR 78456200) bei der Volksbank Gescher (BLZ 401 649 01).

Zum anderen direkt auf die Spendenkonten der Kinderkrebshilfe Borken-Weseke e.V.

1. Sparkasse Westmünsterland (BLZ: 401 545 30, Konto-Nr.: 6 668 925)
2. VR-Bank Westmünsterland eG (BLZ: 428 613 87, Konto-Nr.: 311 300 000)

In allen drei Fällen bitte im Verwendungszweck **Spendenaktion Team Cyclingpower** angeben. Spendenquittungen sind möglich; bitte gesondert anfragen.

Wer mehr über das **Team Cyclingpower** erfahren oder sich gar selbst dafür engagieren möchte schaue doch mal auf der Homepage [www.team-cyclingpower.de](http://www.team-cyclingpower.de) oder bei [Facebook](#) vorbei.

Herzliches Danke an Gründer und Organisator Mark Holtkamp für das Gespräch und das Engagement im Namen der Kinderkrebshilfe

